

**Sechsendreißigster Rundbrief  
Jungenarbeit Hamburg e.V.  
Oktober 2013**



Ein Hinweis für die KollegInnen, die den Rundbrief nur in ausgedruckter Form erhalten:  
Die ***kursiv-fett*** gesetzten Wörter verweisen auf verlinkte Dokumente und Websites.

## **Aktuelles**

### ***Que hombre?***

- Im Rahmen des Projektes "Starke Jungen für die Gleichberechtigung" von Plan International e.V. und Jungenarbeit Hamburg e.V. haben die Jungen des Projektes auf Hamburgs Straßen Passanten interviewt. Dabei ist ein kurzweiliger und interessanter Film herausgekommen.

### ***Dokumentation des Fachtages Jungenpädagogik gemeinsam gestalten***

- Am 24.8. wurde in Hamburg die Fachtagung "Jungenpädagogik gemeinsam gestalten" von der Behörde Arbeit, Soziales, Familie und Integration, dem Landesinstitut für Lehrerbildung und dem Verein Jungenarbeit Hamburg e.V. organisiert.

### ***meintestgelaende.de***

- Bei diesem neuen Projekt sind Jungen und Mädchen eingeladen, sich zu allen Fragen rund um das große Themenfeld Gender zu äußern. Ob Film, Song, Kommentar unter einem Beitrag oder selbst einen Text verfassen: Alles ist möglich.

### ***Jungen und Pornografie***

- "What do boys do with porn?" Dieser Frage sind Gunter Schmidt und Silja Matthiesen nachgegangen. Bei dieser Studie sind zugleich Mädchen befragt worden: ***What do girls do with porn?***

### ***Forum BZgA: Jungen***

- Der Schwerpunkt der Ausgabe 1/2013 dreht sich um Jungen. Die letzte ***Ausgabe*** des Jahres 2012 setzte sich mit einigen Facetten von Mädchenleben und Mädchenarbeit auseinander.

### ***Dokumentation des Fachtages "Kranke Jungs?"***

- Am 6. Mai 2013 fand in Stuttgart der Fachtag zu "Kranke Jungs? Praxisnahe Wege aus der Pathologisierung schwierigen Verhaltens" statt. Die Dokumentation des Tages ist nun online.

### ***"Kultur macht stark" - Förderung von Gender und Partizipationsprojekten***

- Im Rahmen des Projektes Kultur macht STARK sollen in den kommenden 5 Jahren benachteiligte Jugendliche im Alter von 12-18 Jahren durch außerschulische Kulturmaßnahme gefördert werden. Kernelemente des Projektes sind Gender, Partizipation, (Selbst)präsentation im Team, Engagement und praktische Qualifikation.

